

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2015-02-23

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
Telefon: (03 85) 5 45 2970

**Antrag
Drucksache Nr.**

00271/2015

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Veröffentlichung von Baumfälllisten

Beschlussvorschlag

Die Landeshauptstadt Schwerin veröffentlicht regelmäßig zu den Sitzungen des Umweltausschusses und parallel auf der Internetplattform der Stadt eine aktualisierte Liste, mit den geplanten Baumfällungen, Baumpflegemaßnahmen und umfangreicheren Gehölzarbeiten im Stadtgebiet. Die Übersicht umfasst weiterhin eine kurze Begründung, die Angabe der begutachtenden Institution (z.B. Umweltamt, externes Gutachterbüro) und eventuell notwendige Ersatzmaßnahmen.

Begründung

Immer wieder werden Bürgerinnen und Bürger Schwerins von Baumfällungen und intensiven Gehölzpflegemaßnahmen in ihrer Lebensumwelt überrascht. Mit ihren nicht selten bestürzten Reaktionen zeigen sie, wie wichtig ihnen eine lebendige und grüne Umwelt und wie intensiv die Verbindung zu lieb gewordenen Gehölzen über die Jahre geworden ist.

Um böse Überraschungen bei den Bürgerinnen und Bürgern zu verhindern, sollten Gehölzfäll- und -pflgearbeiten transparent angekündigt werden. Auch sollten diese bei Bedarf im Umweltausschuss der Stadtvertretung hinterfragt und erläutert werden können. Mit dieser Vorgehensweise würde die Stadt Schwerin dem Beispiel etlicher anderer Städte, wie Berlin, Hamburg und Lübeck folgen. Eine solche Vorgehensweise schließt nicht aus, dass Fällungen bei akuter Gefahrenlage auch weiterhin kurzfristig umgesetzt werden müssen. Eine kurze Erläuterung im Rahmen der Baumfälllisten sorgt aber auch in diesen Fällen im Nachgang für die notwendige Transparenz.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

Beispiele für Fälllisten der Hansestadt Hamburg und der Hansestadt Lübeck

gez. Cornelia Nagel
Fraktionsvorsitzende